



Katharina-von-Siena-Schule

Eberhofweg 75 * 22415 Hamburg * Tel. 8787917-10 *8787917-29
www.katharina-von-siena-schule.de

15.03.2020

Liebe Eltern,

nun sind Sie alle aus den Ferien zurückgekehrt und einen Tag, bevor eigentlich die Schule beginnen sollte, spüren wir nun sehr deutlich, dass alles anders ist als sonst. Die Autobahnen gestern waren ziemlich leer, die Straßen in der Stadt, Nachbarn grüßt man nur von Weitem, man schiebt sich durch die Supermärkte, schaut teilweise in leere Regale und fragt sich, soll ich nun doch etwas mehr einkaufen oder abwarten. Manche haben ein schlechtes Gefühl, weil sie in einem Risikogebiet Urlaub gemacht haben und nun unbedingt zuhause bleiben müssen – Wir alle sind verunsichert, wir alle haben nichts falsch gemacht, wir alle stehen vor der gemeinsamen Herausforderung, gegen einen unsichtbaren Feind zu kämpfen und nicht nur bei uns, auf der ganzen Welt.

Schritt für Schritt werden wir diese Lage nun meistern. Was wir benötigen ist Gottvertrauen, Zuversicht, Vertrauen in unsere Fähigkeiten, Geduld und Flexibilität und vor allem auch konsequentes Handeln. Viele Fragen kommen auf (Klassenfahrten im Mai/Juni, Schulgeld, Lernpensum etc.), die zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht beantwortet werden können. Wir werden diese Fragen sammeln und nach und nach beantworten.

Vorgabe der Behörde der Stadt Hamburg (BSB) und dem Erzbistum (ASH), an die wir zwingend gebunden sind:

Bis zum 27.3.2020 findet kein Schulbetrieb statt.

Bis zum 27.3. 2020 bieten wir eine Notfallbetreuung an, wenn Sie aus familiären oder besonderen beruflichen Gründen unbedingt darauf angewiesen sind, bspw. weil Sie in einem Beruf der sogenannten Daseinsversorgung tätig sind. Bitte versuchen Sie selber eine Lösung für die Betreuung Ihrer Kinder zu organisieren.

Für alle Kinder, ob in der Schule oder zuhause werden wir bis Dienstag ein Lernpensum vorbereiten. Eventuell wird dies täglich per E-Mail übermittelt. Auch wird gewährleistet, dass die Lehrer der Klassen mit Ihnen und den Kindern digital in Kontakt treten. Ein konkretes Vorgehen wird derzeit erarbeitet, dazu erhalten Sie Montag Informationen.

Alle erforderlichen Hygienemaßnahmen werden mit den Kindern besprochen, umgesetzt und eingehalten.

Alle Veranstaltungen und Sitzungen des Elternrates, des Schulvereins und sonstige Klassentermine sind bis zum 27.3.2020 abgesagt.

Die Entscheidung Schulfest ja/nein kann zum jetzigen Zeitpunkt nicht gefällt werden, erfolgt in Absprache mit der ASH.

Ebenfalls die Durchführung der Schulinspektion wird sich am Montag entscheiden.

Auch die Beförderung mit den Schulbussen werde ich am Montag abklären.

Fest steht auch, dass alle Fälle von Krankheiten direkt an die Schulaufsicht und an das Gesundheitsamt zu melden sind.



Wichtig ist, dass alle Entscheidungen nicht von uns als Schule gefällt werden, wir sind im engen Austausch mit unserer Schulaufsicht der ASH und der staatlichen Schulaufsicht und an deren Entscheidung gebunden.

Heute (Sonntag) treffe ich mich mit dem Leitungsteam des Vor- und Nachmittages in der Schule, um die nächsten Schritte zu planen.

Morgen treffen alle Lehrer, die nicht in Quarantäne sind oder als Risikoperson die Schule nicht betreten dürfen, um 8:00 in der Schule ein und es findet eine erste Lagebesprechung statt.

Die Kinder, die wir ab morgen betreuen, werden wir täglich in einer Liste aufnehmen und dann in kleine Gruppen verteilen. Den genauen Ablauf erläutere ich Ihnen am Dienstag.

Mit dem Elternrat stehen wir seit letztem Donnerstag im engen Austausch und werden ihn über alle Schritte informieren bzw. mit einbeziehen. Alle weiteren Informationen geben wir dann schnellstmöglich an Sie weiter.

Ein Krisenteam ist eingerichtet und wird ab heute täglich zusammen sitzen, ein Vertreter des Elternrates wird ebenfalls daran teilnehmen. Details folgen.

Liebe Eltern, wir werden diese Zeit gemeinsam schaffen. Ich bitte Sie, dass Sie mit uns im engen Kontakt sind, dass Sie per E-Mail erreichbar sind und Ihre Nachrichten täglich prüfen, dass Sie offen und ehrlich uns sofort melden, wenn es Ihrem Kind oder Ihnen gesundheitlich schlechter gehen sollte oder Kollegen / Bekannte in Ihrem Umfeld erkranken oder im Verdacht von Corona stehen. Bitte geben Sie diese Nachrichten sofort weiter, nur so können wir uns gegenseitig stützen. Wir haben die Verpflichtungen alles zu melden, auch dies mutet uns fremd und starr an, dient aber zu unserem Schutz.

Diese Maßnahmen greifen in Hamburg zunächst für zwei Wochen, die Lage ist dynamisch und kann sich jederzeit ändern.

Ich werde Sie schnellstmöglich mit neuen Informationen versorgen und stehe Ihnen allen bei Fragen, Nöten oder zum Austausch zur Verfügung. Scheuen Sie nicht, sich zu melden.

Unsere Schule lebt von der Gemeinschaft, vom Miteinander, vom füreinander Dasein, von unseren Werte der Nächstenliebe, des Vertrauens, des Respektes- Lassen Sie uns auf diesem Fundament gemeinsam diese Zeit durchstehen.

Den Kindern, Ihnen, dem gesamten Kollegium des Vor- und Nachmittages wünsche ich Kraft und Zuversicht. Ich denke an Sie!

Herzliche Grüße
Amelie Meyer-Marcotty
Schulleitung